

iCampus Newsletter

Ausgabe 4/2025 vom 18.12.2025



Sehr geehrte Damen und Herren,

nun erhalten Sie den letzten iCampus-Newsletter für das Jahr 2025. Wir können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken und hoffen, Sie auch 2026 auf dem Laufenden halten zu dürfen. Viel Freude und Anregungen bei der Lektüre wünscht Ihr iCampus-Team:

Gesamtprojektleiter

Prof. Dr. Harald Schenk

harald.schenk@b-tu.de

harald.schenk@ipms.fraunhofer.de

Innovationsmanagerin

Prof. Dr. Christine Ruffert

christine.ruffert@b-tu.de

christine.ruffert@ipms.fraunhofer.de

Transfermanager

Dr. Michael Scholles

michael.scholles@b-tu.de

michael.scholles@ipms.fraunhofer.de

Projektassistenz

Katharina Weiß

katharina.weiss@b-tu.de

katharina.weiss@ipms-extern.fraunhofer.de

Eine Übersicht aller Pressemitteilungen und vorherige Newsletter finden sie hier:

<https://icampus-cottbus.de/presse/>

Inhalt

Was hat sich getan

- Nacht der kreativen Köpfe (NdKK) 11. Oktober 2025
- iCampus-Netzwerktreffen 14. Oktober 2025 gemeinsam mit OASYS
- iCampus Cottbus beim MST-Kongress 27. bis 29. Oktober 2025 in Duisburg
- 10. Transfertag der BTU am 18. November 2025
- Antrittsvorlesungen am 26. November 2025
- 700 Follower bei LinkedIn
- Coverstory im Lausitz Magazin

Ausblick / Termine

- Hands-On Workshop „TSN und Li-Fi live erleben“ am 20. Januar 2026
- „Wissenschaft trifft Schule“ am 27. Januar 2026
- Events von EDIH pro_digital
- iCampus Cottbus Conference iCCC2026

Neues vom Projekt OASYS

- OASYS geht online auf LinkedIn

Abschluss

➤ Nacht der kreativen Köpfe (NdKK) 11. Oktober 2025

Cottbus verwandelte sich zur Nacht der kreativen Köpfe in ein Zentrum für Neugier, Wissen und Begegnung. An 20 ausgewählten Orten öffneten Unternehmen und Institutionen ihre Türen und luden zu einer Entdeckungstour ein, die Wissenschaft und Kreativität greifbar machte.

Der iCampus war mitten im Geschehen und bot im IKMZ der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus-Senftenberg spannende Einblicke in die Welt der Mikrosensorik. Vielen Dank an die helfenden Hände des Teams von Prof. Ingo Flege.

Die Veranstaltung zog ein breit gefächertes Publikum an, das von Schulkindern über Studierende bis hin zu interessierten Senioren reichte. Gemeinsam machten sie die Nacht zu einem lebendigen Forum für Austausch und Entdeckung.

Als Fazit des Abends lässt sich festhalten, dass nicht nur zahlreiche interessante Gespräche geführt wurden, sondern auch der iCampus in Cottbus weiter an Bekanntheit gewonnen hat.



©Sascha Thor/BTU



Besuch von BTU-Präsidentin Prof. Dr. Gesinde Grande und Kanzler Robert Denk am iCampusstand

➤ iCampus-Netzwerktreffen 14. Oktober 2025 gemeinsam mit OASYS

Zum ersten gemeinsamen Jahrestreffen luden die Teams der Strukturwandelprojekte iCampus und OASYS in das Gründungszentrum Cottbus ein. Ziel der Veranstaltung war es, den aktuellen Projektfortschritt zu reflektieren, Synergien zu identifizieren und den Austausch zwischen Wissenschaft, Gründung und Industrie zu fördern.

Der Vormittag begann mit einer internen Präsentation der einzelnen Arbeitspakete, bei der die Projektteams ihre bisherigen Ergebnisse und den aktuellen Bearbeitungsstand vorstellten. Im Anschluss daran eröffneten zwei Ausgründungsteams aus dem iCampus-Projekt den Nachmittag mit kurzen Pitches: NMI (Near- and Mid-Infrared) Technologies präsentierte ein Verfahren zur Erkennung und Sortierung von Kunststoffen mit Nahinfrarotsensorik, während das Team von Mesh4U funkvernetzte Sensorlösungen für verschiedenste Anwendungen vorstellt. Das Regionalstudio des RBB begleitete die Veranstaltung mit einem aktuellen Beitrag im Hörfunk.

Ein weiterer Programmhöhepunkt neben der Vorstellung der Ausgründungsteams war die Pitch-Session von insgesamt sechs Industriepartnern aus den Bereichen Elektrotechnik, Elektronik, Energie, Optik, Medizintechnik und Agrarwesen. In jeweils zehnminütigen Präsentationen stellten sie ihre Ideen für mögliche Anknüpfungspunkte an das iCampus-Projekt und bereits bestehende Kooperationen vor. Den Ausklang bildete eine kleine Begleitausstellung, die Raum für vertiefte Gespräche, fachlichen Austausch und gezieltes Networking bot.

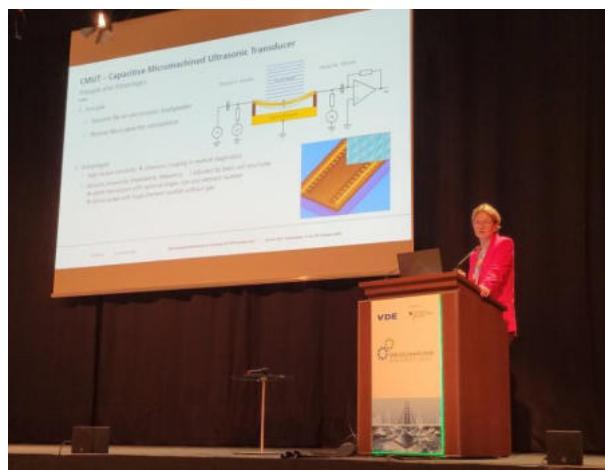
Wir bedanken uns herzlich bei allen Teilnehmenden für ihr Engagement, ihre Impulse und den gelungenen Austausch. Das Jahrestreffen hat gezeigt, wie wertvoll die Zusammenarbeit zwischen Forschung, Gründung und Industrie für den Strukturwandel in der Region ist.



➤ iCampus Cottbus beim MST-Kongress 27. bis 29. Oktober 2025 in Duisburg

Auch in diesem Jahr waren wir mit starker Präsenz beim MST-Kongress in Duisburg vertreten. Prof. Dr.-Ing. habil. Christine Ruffert und Dr. Michael Scholles präsentierten gemeinsam mit weiteren Kolleginnen und Kollegen den iCampus – und das gleich mit insgesamt 13 Beiträgen in Form von spannenden Vorträgen und informativen Postern. Die Vielfalt der Themen spiegelte eindrucksvoll die Innovationskraft und das Engagement unseres Teams wider. Der Kongress bot eine hervorragende Plattform für inspirierende Diskussionen, neue Impulse und die Möglichkeit, aktuelle Forschungsergebnisse einem breiten Fachpublikum vorzustellen.

Besonders wertvoll war der persönliche Austausch: Der MST-Kongress wurde für uns zu einem Treffen, bei dem nicht nur Wissen geteilt, sondern auch Kontakte vertieft und neue Kooperationen angebahnt wurden. Die Atmosphäre war geprägt von Offenheit, Neugier und gegenseitiger Wertschätzung – ein rundum bereicherndes Erlebnis, das uns mit viel Energie und Motivation in die kommenden Projekte starten lässt.



©Lion Augel/IPMS



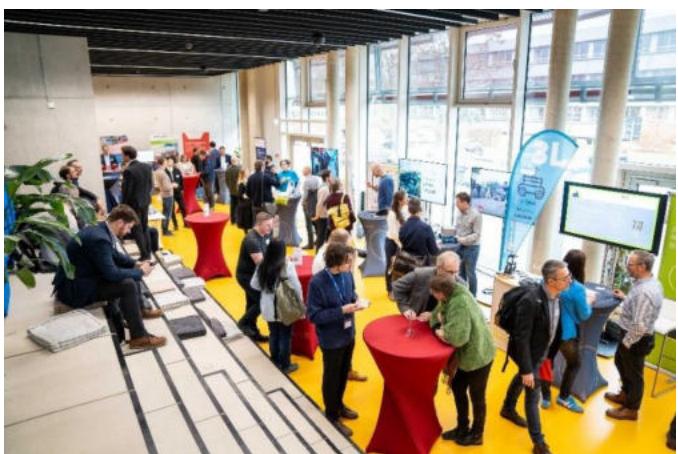
©Johan Levon/BTU

➤ 10. Transfertag der BTU am 18. November 2025

Der diesjährige Transfertag der BTU Cottbus-Senftenberg war für den iCampus ein ganz besonderes Ereignis. Inhaltlich breit gefächerte Fachvorträge, eine vielseitige Ausstellung und die Verleihung des Transferpreises 2025 wurden geboten. Unter zahlreichen Bewerbungen wurden im Vorfeld fünf Projekte ausgewählt, die ihre Ideen in einem Pitch der Jury präsentieren durften. Beide geplante Ausgründungen aus dem iCampus waren unter den Nominierten waren: Mesh4U und NMI Technologies. Schon die Aufforderung zum Pitch beim Transfertag war ein Erfolg, doch die Freude wurde noch größer, als die Jury sich entschied, zwei erste Plätze zu vergeben – und beide gingen an unsere Projekte!

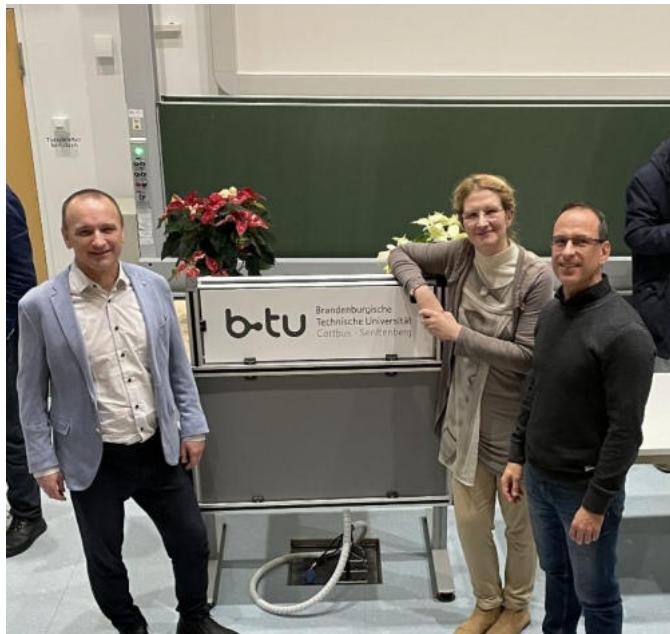
Mit Mesh4U überzeugte ein Team, das flexible, funkvernetzte Sensorlösungen entwickelt, die in unterschiedlichsten Anwendungsfeldern eingesetzt werden können. In ihrem Pitch zeigte Navya Sneha Chatharajupalli aus dem Fachgebiet Prof. Dr. Jörg Nolte eindrucksvoll, wie ihr Projektteam intelligente Sensornetzwerke sowohl die Effizienz als auch das Monitoring und die Automatisierung in der Praxis verbessern können. NMI Technologies wiederum arbeitet an hochintegrierten, plasmonischen NIR-Sensoren, die Kunststoffe präzise erkennen und unterscheiden können. Damit leisten sie einen relevanten Beitrag zu effizienterem Recycling und einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft. Beide Projekte stehen beispielhaft dafür, wie Transfer gelingt: durch innovative Forschung, starken Praxisbezug und Lösungen mit echtem Zukunftspotenzial.

Wir gratulieren den Gewinnern des Transferpreises 2025 ganz herzlich!



©Sascha Thor/BTU

➤ Antrittsvorlesungen am 26. November 2025



©privat

Am 26. November 2025 fanden an der Fakultät 1 – MINT der BTU Cottbus-Senftenberg die Antrittsvorlesungen von Prof. Dr.-Ing. Christine Ruffert und Prof. Dr.-Ing. Ireneusz Jabłoński statt. Im Mittelpunkt stand das Thema „Mikrosensoren – von der Entwicklung zur Anwendung“. Mikrosensoren gelten als zentrale „Sinnesorgane der Digitalisierung“ und sind entscheidend für moderne Messtechnik. Die Vorträge griffen Ergebnisse des Innovationscampus Elektronik und Mikrosensorik (iCampus) auf, der seit 2019 in der Lausitz innovative Lösungen für kleine und mittelständische Unternehmen entwickelt. Diskutiert wurden neue sensorische Entwicklungen, ihre Marktreife sowie Perspektiven für KI-gestützte Prozessüberwachung.

➤ 700 Follower bei LinkedIn

Wir freuen uns sehr über einen weiteren Meilenstein: Unsere LinkedIn-Community ist auf 700 Follower angewachsen! Im Mai dieses Jahres konnten wir bereits die Marke von 600 Followern feiern, im Juni 2024 waren es noch 500 – die Entwicklung zeigt, wie stark unser Netzwerk wächst. Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns begleiten, unterstützen und mit uns in den Austausch treten. Auf die nächsten Schritte und spannende Verbindungen – wir freuen uns auf das, was kommt!

➤ Coverstory im Lausitz Magazin

In der kommenden Winterausgabe des Lausitz Magazins wird Frau Prof. Christine Ruffert den iCampus Cottbus-Senftenberg auf besondere Weise repräsentieren: Sie ist nicht nur auf dem Cover zu sehen, sondern auch Teil der Coverstory. Das Heft steht unter dem Leithema *Zeit für Veränderungen* und widmet sich Einsteins Erben – einem Schwerpunkt, der die Welt von Physik, Optik und Photonik beleuchtet. Im Titelbeitrag geht es um die Vision des Einstein-Teleskops und die innovative Forschung in der Lausitz, bei der Prof. Ruffert mit ihrer Arbeit zur hochsensiblen Sensorik eindrucksvoll zeigt, wie feinste Bewegungen und Impulse in technischen Systemen sichtbar gemacht werden können. Wer nicht direkt aus der Region kommt und sich keine Ausgabe an den bekannten Auslagen sichern kann, hat die Möglichkeit, das Magazin auch bequem online unter <https://www.lausitz-medien.de/medien/print/lausitz-magazin> zu lesen – inklusive der eindrucksvollen Bilder, die die Forschung und Innovationen der Lausitz visuell erlebbar machen.



➤ Hands-On Workshop „TSN und Li-Fi live erleben“ am 20. Januar 2026

Der Hands-On Workshop „TSN und Li-Fi live erleben“ vermittelt praxisnahe Wissen zu zuverlässiger und energieeffizienter Echtzeitkommunikation für moderne, hochautonome Systeme und die industrielle Automation. Teilnehmende erhalten vertiefende Einblicke in die neuesten Time-Sensitive-Networking (TSN) Standards, die eine echtzeitfähige Datenübertragung über bestehende Ethernetnetzwerke ermöglichen. Ergänzend wird gezeigt, wie sich eine drahtlose, mobile Anbindung ressourcenschonend mit Li-Fi-Technologie realisieren lässt. TSN vereinfacht Netzwerke, indem verschiedene Protokolle über einen Kanal übertragen werden können, was Kosten und Energie spart. Im Workshop werden Systeme vorgestellt, eigene Messungen durchgeführt und Anwendungsfälle diskutiert. Unterstützt wird die Veranstaltung durch greenICT. → [Anmeldeseite](#)

➤ „Wissenschaft trifft Schule“ am 27. Januar 2026

Am 27. Januar 2026 ist der iCampus wieder bei „Wissenschaft trifft Schule“ dabei. Schulklassen können spannende Einblicke in aktuelle Forschungsprojekte gewinnen: Unter dem Motto „*Mikrosensoren – Sinnesorgane der Digitalisierung*“ zeigt der iCampus-Cottbus, wie Sensorik in Bereichen wie Industrie 4.0, Landwirtschaft 4.0 und Smart Health eingesetzt wird. Die Fraunhofer-Gesellschaft betreibt dazu modernste Labore und Reinräume direkt vor Ort. → [Anmeldung&Programm](#)

➤ Events von EDIH pro_digital

Unser Partner EDIH pro_digital bietet eine breite Auswahl an Veranstaltungen rund um Digitalisierung und Künstliche Intelligenz. Ob praxisnahe Workshops zu digitalen Anwendungen wie Cloud, 5G, Social Media Marketing oder KI-gestütztem Grafikdesign – hier finden KMUs wertvolle Impulse. Das Veranstaltungsprogramm richtet sich an alle, die digitale Technologien strategisch einsetzen und Innovationen vorantreiben möchten.

Alle Termine und Details unter: www.edihprodigital.eu/de/events

➤ iCampus Cottbus Conference iCCC2026



Die Vorbereitungen für die iCampus Cottbus Conference iCCC2026 laufen auf Hochtouren! Vom 06. bis 07. Mai 2026 einschließlich Vorabendveranstaltung am 05. Mai begrüßen wir Sie im Hotel Radisson Blu in Cottbus am Hauptbahnhof. Organisiert vom iCampus-Team, erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm mit hochkarätigen Referenten, einer Begleitausstellung und einem attraktiven Rahmenprogramm. Der Messestandbereich ist bereits fast ausgebucht. Sichern Sie sich jetzt noch Ihren Messestand: [Partner & Sponsoren – iCCC2026](#)

Call for Papers: Die bis zum 01. Dezember eingereichten 72 Beiträge befinden sich aktuell im Review-Prozess. Autorinnen und Autoren werden bis zum 10. Januar 2026 über die Beitragsannahme informiert. Die Anmeldung zur Konferenz ist bereits möglich. Bis zum 31. Januar 2026 profitieren Sie von unserem Frühbucher-Tarif. Alle Informationen finden Sie auf unserer Webseite: <https://iccc2026.de/>

Freuen Sie sich auf eine besondere Neuerung bei der iCampus Cottbus Conference iCCC2026:



Im Rahmen des Programms erwartet Sie ein Gründungsworkshop, der gemeinsam mit einem Experten aus dem Finanzierungsbereich, dem Team vom Gründungszentrum der BTU, sowie den beiden Jungunternehmen ephant und Fiberflow gestaltet wird.

Dieser Workshop bietet spannende Einblicke in die Praxis, wertvolle Tipps für Gründerinnen und Gründer und die Möglichkeit, direkt mit innovativen Start-ups ins Gespräch zu kommen.

Weitere Referenten finden Sie hier: [Referenten – iCCC2026](#)

Merken Sie sich den Termin vor und freuen Sie sich mit uns auf unsere zweite eigene Konferenz iCCC!

Neues vom Projekt OASYS

➤ OASYS geht online auf LinkedIn

Hallo 😊, wir sind OASYS - ein Strukturwandelprojekt der Lausitz. Auf unserem LinkedIn-Kanal wollen wir euch unsere Arbeit, also die Forschung und Entwicklung im Bereich optoelektronischer Sensoren ein bisschen näherbringen, locker über Wissenschaft plaudern, uns mit euch vernetzen und auch ein bisschen Neugier wecken, für das ein oder andere, was uns am Herzen liegt. Ihr mögt Wissenschaft, wir auch 🌬️🚀❤️!

→ Hier zum [Account](#).

Abschluss

Schauen Sie gern mal wieder vorbei und geben uns Feedback.
LinkedIn <https://www.linkedin.com/company/icampus-cottbus>
Webseite www.icampus-cottbus.de

*Haben Sie Anregungen
oder möchten Informationen über den iCampus-Newsletter teilen
oder falls Sie keinen weiteren Newsletter erhalten möchten,
wenden Sie sich bitte an icampus@b-tu.de*

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest. Genießen Sie die besinnlichen Stunden im Kreise der Familie und mit Freunden und tanken Sie Kraft für das kommende Jahr.

Wir wünschen Ihnen einen guten Start ins neue Jahr!

Wir freuen uns Sie auch 2026 mit neuen Informationen über den iCampus auf dem Laufenden zu halten... in diesem Sinne:

